

Zertifikatskurs für die Online-Beratung (Kurs-ZOKD.9.21)

Zertifizierte Weiterbildung als Webinar zur Online-Beraterin und Online-Berater nach den Richtlinien der deutschsprachigen Gesellschaft für Online-Beratung (DGOB)

Informationssuche und Kontaktaufnahme via Internet gehören zu unserem Alltag. Ebenso wie die Online-Beratung, das Online-Coaching oder die Internetseelsorge als Beratungsformat. „Schreiben ist das neue Sprechen!“ Die Kontaktaufnahme über das Internet ist einfach, Öffnungszeiten und Ort spielen keine Rolle. In den Jugendberatungsstellen zeigt sich seit Jahren eine kontinuierliche steigende Zahl an jugendlichen Selbstmelderinnen und Melder. Hier ist der Online-Beratung etwas gelungen, was vorher nicht möglich war.

Mail- und Chatberatung haben ihre Besonderheiten

Das Know-how der mündlichen Beratung lässt sich nicht eins zu eins auf die Online-Beratung übertragen. Mail- und Chatberatung haben ihre Besonderheiten auf die sich die Beraterinnen, Seelsorger und Coaches einstellen müssen. Es geht um eine Verbindung von digitaler Medientechnik und Kommunikationspsychologie.

Methoden, Konzepte und Werkzeuge für die Online-Beratung

Mailberaterinnen und Chatberater brauchen zusätzliche Methoden und Werkzeuge, da die visuellen und klanglichen Komponenten menschlicher Kommunikation wegfallen. Sie sind auf die Schriftlichkeit reduziert. Es geht um Lesen statt Hören und Schreiben statt Sprechen.

Die Online-Beratung stellt höhere Anforderungen an die Lese- und Schreibfähigkeiten

Durch die Nutzung von Smartphone und soziale Netzwerke haben sich unsere Kommunikationsgewohnheiten verändert. Der Umgangsstil ist salopper geworden, die Hemmschwelle niedriger und die Kommunikation ist offener und direkter. Beratung per Mail und Chat stellt andere Anforderungen an die Lese- und Schreibfähigkeiten der Beraterinnen und Berater! Neben der Beratungskompetenz braucht es eine digitale Medienkompetenz.

Datenschutz

Zudem gibt es rechtliche Grundlagen, Datenschutz, Datensicherheit, Datenspeicherung, Schweigepflicht und eine anspruchsvolle Technik. All dies erfordert eine digitale Kompetenz.

Zertifizierung

Die Weiterbildung fördert die Entwicklung einer Online-Beratungskompetenz. Sie qualifiziert für die Online-Beratung, das Online-Coaching und die Internetseelsorge und befähigt Sie professionell als Online-Beraterin oder Online-Berater tätig zu werden. Sie orientiert sich an den Standards der deutschsprachigen Gesellschaft für Online-Beratung (DGOB). Die

erfolgreiche Teilnahme wird mit einem Zertifikat des Instituts für Online-Beratung dokumentiert. Absolventeninnen und Absolventen können eine Mitgliedschaft in der (DGOB) beantragen.

Teilnahmevoraussetzung

- ist eine beraterrelevante Ausbildung, die vertraut ist mit dem klientenzentrierten Ansatz Carl Rogers und unterschiedlichen Ansätze der humanistischen Psychologie
- sind grundlegende theoretische und praktische Kommunikation – und Methodenkompetenzen
- eine digitale Kompetenz

Inhalte

Besonderheiten der digitalen Kommunikation in Theorie und Praxis

- was prägt die Internetkultur, wie wird im Netz geschrieben, wie werden Gefühle vermittelt, was sind Emoticons, Akronyme, Nicknames
- theoretische Konzepte internetbasierter Beratung
- Bedeutung sozialer Netzwerke und Messenger Dienste

Fähigkeit zur bedarfsgerechten Onlinekommunikation

- Netiquette
- Gruppendynamik im Chat
- Kennenlernen von „Cloudlösungen“
- Umgang mit Grenzüberschreitungen

Lese- und Schreibkompetenz

- Verstehen der textbezogenen Inhaltsdimensionen; wie Sachinhalt, Beziehung, Aufforderung, Selbstoffenbarung
- Analyse der Anfrage
- Diagnose und Intervention
- Schreiben als selbstheilender Prozess, Produktion und Rezeption

Fähigkeit zum Umgang mit den Instrumenten der Online-Beratung

- Grundlegende Unterschiede zu der mündlichen Beratung
- Einführung in die webbasierte Mail und - Chatberatung
- Simulation von Beratungssituationen aus Sicht der Beratenden
- Rollenspiele aus der Perspektive von Ratsuchenden
- Besprechung verschiedener Problemstellungen für die jeweiligen Arbeitsfelder der Kursteilnehmerinnen und Teilnehmer

Aufbau einer persönlicher Onlineberatungskompetenz

- Reflektierte Haltung und Kenntnis der eigenen Beratungsstärken und -Schwächen
- Selbsterfahrung

- internetgestützte kollegiale Beratung / Supervision und Intervention online
- Reflexion der eigenen Grundhaltungen
- Beratungsethik

Fähigkeit zur Gestaltung eines realen Beratungsprozesses online

- Beziehungsgestaltung
- Auftragsklärung
- Lösungs- und Ressourcenorientierung
- Dauer und Frequenz
- Beendigung

Fähigkeit zur Krisenintervention

- Kenntnis über Regelungsbedarf besonderer Situationen
- Umgang mit Krisen und herausfordernden Beratungssituationen

Rechtliche Rahmenbedingungen

- Rechtliche Zulässigkeit
- Anzeigepflicht
- unterlassene Hilfeleistung

Technische und datenschutzrechtliche Kompetenz im Umgang mit Beratungssoftware

- Login, Handhabung der Funktionen des Mail -und Chatsystems
- Umgang mit Mails, Ausdrucken und Chatprotokollen

Aufbau und Umfang der Weiterbildung

Die zertifizierte Weiterbildung findet als Webinar, mit Online-Lern- und Arbeitsphasen und Gruppenchats zwischen den Webinaren, statt. In den Zeiten zwischen den Webinaren (Online-Phase) gibt es Übungen, Simulationen und die Ausarbeitung von Hausarbeiten als Text oder Präsentationen.

Die Weiterbildung umfasst drei Webinare von 2 Kurstagen über ZOOM, jeweils 14 Ustd und 96 Ustd als Onlinephase. Der wöchentliche Zeitaufwand beträgt 7 UE, die Sie sich selbst einteilen können, plus die Erstellung einer Abschlussarbeit 12 UE. Insgesamt umfasst der Kurs 152 UE

3 x 2 Tage a je 7 UE	= 42 UE
wöchentliche Zeitaufwand beträgt ca. 7 UE,	7 UE x 14 = 98 UE
Erstellung einer Abschlussarbeit	12 UE
insgesamt	152 UE

Zeitraumen

Webinar über Zoom

6. – 7. Oktober

1. Tag von 09.30 – 17.00 h

2. Tag von 09.30 – 17.00 h

Onlinephase 1:

8. Oktober – 2. November 2021

Webinar über Zoom

3. – 4. November 2021

1. Tag von 09.30 – 17.00 h

2. Tag von 09.30 – 17.00 h

Onlinephase 2:

5. November – 30. November 2021

Webinar über Zoom

1. – 2. Dezember 2021

1. Tag von 09.30 – 17.00 h

2. Tag von 09.30 – 17.00 h

Teilnahmegebühr

1.400,00 Euro für die gesamte Fortbildung. Die Kosten werden 14 Tage vor dem ersten Modul in Rechnung gestellt. In Absprache ist es möglich, die Kosten auch auf drei Zahlungen aufzuteilen.

Stornobedingungen

Storno bis vier Wochen vor Kursbeginn kostenfrei, danach 100% des Gesamtpreises.

Die Veranstalter behalten sich vor, die Ausbildung abzusagen, wenn Gründe vorliegen, die sie nicht zu vertreten haben. Gründe können z.B. sein: nicht ausreichende TeilnehmerInnenzahl, Erkrankung der ReferentInnen, höhere Gewalt, ... usw. Die Benachrichtigung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt unverzüglich. Die Teilnahmegebühr wird zurückerstattet, weitere Ansprüche der TeilnehmerInnen bestehen nicht.

Anmeldung

info@schreiben-tut-der-seele-gut.de

Leitung

Birgit Knatz und Bernard Dodier und Dozentinnen und Dozenten
des Instituts für Online-Beratung